

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Alphabetisches Verzeichniß der gewöhnlichen Messen, Vieh- und
Krämermärkte

[urn:nbn:de:bsz:31-338672](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-338672)

Alphabetisches Verzeichniß der gewöhnlichen Messen, Vieh- und Krämermärkte.

Nach, 1) Donnerst. vor Palmsonnt., 2) mont. nach Urbani, 3) donnerstag nach dem zweiten sonntag im Juli, 4) donnerst. nach Bartholomä, 5) donnerst. n. Michaeli, 6) mont. Andreas, 7) 22. Dezember; fällt dieser auf einen sonnt., so wird er mont. darauf gehalten, fällt aber d. 22. Dezbr. auf e. mont., so wird der Markt am Dienst. dar. geb.
Narau, den 19. Febr., 2. Juli, 6. Aug., 22. Okt., 19. Novbr.
Nchern, siehe Unterachern.
Ndelshheim, hält Vieh- u. Krämermärkte am Tage n. Lichtmess, fällt aber dieß auf Freitag, Samstag od. Sonntag, am folgend. Mont.: 1. dienst. im März; 8 Tage n. Ostersdienst, bloß Krämermarkt; so wie an Mar. Geb. 8. Sept.; ist dieß am Samst. od. Sonnt., am folgenden Mont.; und 1. Dienst. im November Kirchweihmarkt.
Nglastershausen, auf Matthäus- tag (21. Sept.); fällt dieser auf einen sonntag, so ist der markt am darauf folgenden montag.
Npirsbach, Pferde-, Vieh- u. Krämerm. 1) an Mar. Verk., 2) am Pfingstn., 3) am Kirchweihmont.
Ntenkirch, d. 25. Juli u. 10. Aug.
Ntenstaig, die Amtstadt, 1. dienst. vor Palmsonnt., 2. donnerst. n. Pfingst., 3. dienst. nach Mar. Geb., 4. dienst. vor dem Advent.
Ntheim, 1. Pfingstdienst., 2. auf Burchardi; fällt dieser Tag auf Sonn- oder Feiertag, so soll der Markt Tags darauf gehalten werden, ausgenommen Samst., wo er dann den folg. Mont. statt. soll.
Ntkirch im Sundgau, auf Jacobi und Laurentii.
Norbach, 1. den 14. Febr., 2. den 31. Mai, 3. den 14. Septbr.
Nppenweier, 1. mont. n. Allerheiligen 2. mont. vor Palmsonnt.
Nuggen, auf Matthäi im Seybr.; fällt Matth. auf samst. od. sonnt., so wird er folg. montag gehalten.
Nugsburg, hält Messe: 1. mont. nach Ofern, 2. auf Ulrich, 3. Michaelis.
Nacknang, 1. Krämer- u. Viehm.: Dienst. vor Mar. Verk., 3. Dienstag nach alt Egypti.
Naden in der Markgrafschaft, 1. den 2ten dienst. im Monat März; zugleich am dritten Jahrmarktstag Vieh- und Schweinsmarkt, 2. den 1ten Dienst. nach Martini.
Naden in der Schweiz, den 28. Jan., den 23. April, 17. Novbr.

Vadenweiler, 1. am ersten Dienst. tag im Juli, 2. am ersten Donnerst. tag im Septbr.
Vahligen, 1. dienst. vor Fastn., 2. dienst. n. Ofern, 3. dienst. nach Pfingst., 4. dienst. n. Matth., 5. dienst. vor dem Christf.; fällt aber der Christf. auf den mittw., so wird solcher 8 Tage vorher gehalten.
Vallenberg, 1. mont. n. Judica, 2. den 2. Juli, 3. den 29. Sept.; die Viehmärkte werden jedesmal den folgenden Tag gehalten.
Vasel hält Messe den 28. Oktober und jeden Freitag n. Quatember.
Vecherbach im Bavischen, 2. Krämer- u. Viehmärkte: 1. donnerst. n. Frohnleichnam, 2. auf alt Bartholomäus oder 5. Septbr.
Veilstein, 1. Vieh- u. Krämerm.: Oherdienst., 2. Krämerm.: Andr.
Vensheim an der Bergstraße, 1. dienst. n. Georgi, 2. dienst. n. Egid., 3. dienst. n. Mart., Viehmarkt jeden Tag vorher.
Verneck a. d. Schwarzwald, Donnerst. v. Georgi, dienst. nach Ulrich, Vieh- u. Krämermkt: mont. nach Sim. u. Judä Vieh- Flachs- u. Krämermarkt; fällt ersterer in die Charwoche, ist er 2 Tage früher, nämlich Dienstag v. dem Gründonnerst.; fällt Ulrich auf dienst. und Sim. u. Jud. auf mont., so werden diese letzten Märkte 8 Tage nachher geh.
Vesigheim, 1. Peter u. Paul. 2. Sim. u. Jud.
Veutelsbach, donnerst. v. Mar. Verkünd., donnerst. n. Sim. Jud.
Viesheim, dienst. n. dem 25. März, dienst. n. dem 15. Aug. u. dienst. n. dem 8. Sept.
Vieberach im Kinzigthal, mittw. n. Pfingsten, mittw. n. Martini.
Vietigheim, Rß- Vieh- Krämer- und Flachsmt.: 1. auf den ersten Dienstag im März, 2. Joh. Täufer, 3. Nikolai; fallen die zwei letzten auf einen samst., sonnt. od. mont., so wird der Markt jederzeit den nächsten dienst. gehalten.
Virkefeld hält Viehmärkte: 19. Febr., 9. April, 11. Juni, 18. August; mit dem im April u. Aug. ist jedesmal ein Krämermkt. verbunden fällt einer dieer Tage auf einen samst. od. Sonntag, so ist der markt montag darauf, fällt aber einer auf einen Feiertag, so bleibt er.
Vischofsheim a. Neckar, 1. den zweiten mont. n. Ofern, 2. auf den mont. n. dem dritten sonnt. im Okt.
Vischofsheim am Rhein, 1. dienst. vor Aschermittwoch, 2. donnerst.

tag an oder nach + Erhöhung.
Vischofsheim an der Tauber, 1. auf Fastnachtmont. 2. Marust., 3. Pfingstdienst., 4. Kilian, 5. am Bartholomä, den 24. Aug; fällt d. Tag auf einen Freitag, Samstag od. Sonnt., so ist der Markt am mont. darauf. 6. Martini, 7. Thomast. fällt der 2te, der 3te, der 4te, der 5te u. 7te auf einen Samst. oder sonnt., so wird derselbe den mont. darauf gehalten. Viehmarkt ist jedesmal Tag n. dem Krämermarkt.
Vlumberg, 1. den 1. mai, 2. auf den Tag Jacobi, 3. den donnerst. vor der allgemeinen Kirchweih.
Vöblingen, Röß-, Vieh- u. Krämermkt. 1. donnerst. v. Fastnach, 2. donnerst. n. Ofern, 3. donnerst. vor Sim. u. Judä.
Vödigheim, 1. auf Matthäi d. 21. Sept., 2. auf Thomas d. 21. Dec. fällt einer dieser Tage auf einen sonn- od. feiert., so wird der markt am nächsten Tag darauf gehalten.
Vönnigheim, mont. nach Rogate, an + Erhöhung, an Katharina.
Vonndorf, Krämer- u. Viehm.: der erste an + Erfind. den 3. mai, der 2. den 25. Juli als am Jacobi- tag, d. 3. am 11. Nov. als an Martini. — Jede Woche am donnerst. ist Frucht- u. Bittualienmkt.; fällt aber auf diesen Tag ein gebotener Feiertag, so ist der Markt mittw. vorher.
Vradenheim, 1. Egid., 2. Mart.
Vränlingen, der 1. am Matthiastag den 20. Febr., 2. Magdalena 22. Juli, 3. Bartholomä 24. Aug., 4. Conradi 26. Nov.
Vreisa (alt), 1. dienst. n. Lätare, 2. den 22. Aug., 3. Sim. u. Jud. fällt einer d. legt. Tage auf samst. o. sonnt., so ist d. Markt mont. dar.
Vrewigarten, 10. Febr., 9. Apr., 21. mai, 18. Aug.
Vrettach auf Matthäus.
Vretten, Viehmkt.: am zweiten montag eines jeden Monats; fällt er auf einen festtag, Werktag darauf. Krämermkt.: 1. am mittwoch u. Matthäus, 2. n. Georgi, 3. am mittwoch nach Laurentius; 4. am ersten mittwoch im Monat November. fällt Matthäus, Georgius oder Laurentius auf mittwoch, so wird der Markt am Tage selbst, fällt aber einer dieser 4 Tage auf einen festtag, so wird er den darauf folgenden Werktag abgeh. Den sonnt. v. dem Laurentii-Viehmkt ist immer Schäfersprung; fällt Laurentii aber selbst auf einen sonnt., so wird der Schäfersprung

immer den nämlichen Tag abgehalten.
 9. Schafwollenmarkt wird immer den zweiten dienst. n. Johannis v. Täufers geh., so 4 Tage währet.
Buchsalm, Krämermt.: 1. mittw. n. Misfasten. (Fällt aber donnerst. darauf Mar. Verkünd., so wird der Markt am dienst. n. misfasten gehalten.) 2. dienst. n. der Pfingstwoche, 3. dienst. n. Barthol., 4. dienst. v. Kathar. Viehmkte werden jed. Tag vor d. 4 Krämermt. geh.
Buchen, Krämerm.: 1. auf Walpurgis den 1. mai, 2. Jacobi, 3. Martini. Fällt einer derselben auf einen samst., sonnt. od. Freitag, so wird der markt den darauf folgenden mont. abgehalten.
Buchhorn, auf Andreas.
Bühl, Stadt, Krämerm.: am zweiten mont. im mai. mont. n. oder vor Laurentii, matthäi u. martini. Die 4 Viehmkte sind jedesmal an dem darauf folgenden dienstag.
Bulach, hält Vieh-, Krämer- und Flachsmt. auf alt Michaeli, so er aber am samst., sonnt. od. mont. fällt, ist er dienst. darauf.
Burkheim am Rhein, den 13. Jan., 16. Oktbr.
Calw, dienst. n. Inuocav., dienst. n. Rogate, dienst. v. michael und Nikolai; fallen aber michael u. Nikolai auf einen dienst., so wird der erste 8 Tage zuvor, der zweite nächsten dienst. darauf gehalten.
Candern hält Zahrmkt. dienst. n. Lätare, den 25. Nov. Fällt der 25. Nov. nicht auf dienst., so ist der markt dienst. nachher. Viehmkte jeden 2. donnerst. in jedem Monat.
Cannstadt, Ros-, Vieh-u. Krmmkte, 19. Febr., 26. Sept., 17. Nov.
Cappel, auf Sim. u. Jud, wenn aber Sim. u. Jud. auf einen freit., samst., sonnt. od. mont. fällt, so wird der Markt allezeit mittw. vor Sim. u. Jud. gehalten.
Cappel unter Rodet, Vieh-u. Krämerm., der erste am zweiten mittw. n. Joh. Bapt., 2. am mittw. vor Gallus. am mittw. n. martini.
Carlsruhe, Mess: den 1ten montag bis incl. samst. im Juni, 2. den ersten mont. bis incl. samst. im Novbr. Viehm.: der erste am 2. dienst. im Jan., 2. am zweiten donnerst. im Febr., 3. am zweiten mont. im märz, 4. am 2ten dienst. im Apr., 5. im mai 8 Tage nach dem Mannheimer, 6. am 2ten dienstag im Juni, 7. am 2ten dienst. im Juli, 8. am 1ten dienst. im Aug., 9. am 2ten dienst. im Sept., 10. am 2ten dienst. im Oktbr., 11. am 1ten mont. im Novbr., 12. am 1ten donnerst. im Decbr.

Carlstadt, am matthäi, am Osterdienst., an Joh. v. Täuf., an Jacobi, an Burkhard, an Andreas.
Constanz hält 2 Messen, jede 14. Tage dauernd: 1. am 3ten mont. n. Ostersonnt., am 2ten mont. n. Mar. Geb.
Dallau, 1. dienst. n. Pet. u. Paul, 2. mont. n. Burkhardi.
Darmstadt, dienst. n. Gertrud, dienst. v. Himmelf., dienst. n. Johanni, dienst. n. michaeli, dienst. n. And., (fällt einer dieser Tage auf den dienst., so ist der markt auf den nämlichen Tag;) mont. zuvor ist allemal Viehmarkt.
Daudenzell, am Pfingstdienstag. Dengen, 22. September.
Deringen, Amis Maulbronn, Vieh- u. Krämerm.: 1. auf Lichtmes, wenn aber Lichtmes auf samstag od. sonnt. fällt, den nächsten dienst darauf, 2. auf Ostermont., 3. auf den ersten dienst. im Sept., 4. donnerst. n. Martini.
Dettingen bei Glatten, 1. Lichtmes, 2. Kilian.
Dieburg, mont. v. Lätare, mont. n. Kilian, mont. v. Mar. Himmelf., mont. v. Sim. u. Jud.
Dittigheim, den 13. Juni u. 10. August.
Ditzingen, auf Margaretha.
Donauerschingen, 1. auf Georgi, 2. auf Joh. Täuf., 3. auf Michaeli, 4. auf Martini.
Dornstetten, 1. Ostermontg., 2. Barthol., 3. dienst. v. martini.
Durlach, Krämermt.: d. 1. dienst. im märz, 2. auf dienst. n. Laurentii, 3. am letzten dienst. im Oktob., 4. auf mittw. n. dem 2. Adv. Viehm.: d. 4. Montg. jeden Monats, fällt auf einen dieser Tage ein Feiertag, so wird der Viehmarkt am darauffolgenden donnerstag abgehalten.
Dürrenz, donnerst. n. d. Dreifönigt. Viehm., donnerst. v. Fastnacht Vieh- u. Krämerm., den letzten donnerst. im Apr. Vieh- u. Krämerm., d. letzten donnerst. im Juni Viehm., letzten donnerst. im Aug. und Sept. Viehm., donnerstag vor martini Vieh- u. Krämermarkt.
Eberbach a. Neckar, 1. mont. n. Jubica, 2. mont. v. Pfingsten, 3. mont. n. Barthol., 4. letzten donnerst. im Monat Novbr. Fällt auf einen dieser Tage ein Feiertag, so ist der Markt am folgenden Tag.
Eberbach, donnerst. v. Lichtmes, donnerst. v. Vitus.
Eberstadt, auf Jacobi.
Ebingen, dienst. v. Jos., dienst. n. Trinit., dienst. v. Jacobi, donnerst. v. Gallus, donnerst. v. Christi.
Ehrenstetten, Vieh- u. Krämerm.

auf Laurent. den 10. Aug.; fällt dieser Tag auf einen sonnt., so wird der Markt am mont. darauf geh.
Eicholzheim, 1. mont. n. Misfasten, 2. mont. n. alt Laurent, 3. Andreas. Viehm. 1. donnerst. vor Fastnacht, 2. donnerst. dem 1ten dienst. im mai, 3. donnerst. n. Joh. Eichelkette, Vieh- u. Krämerm.: dienst. an od. nach dem 5. mai u. 13. Septbr.
Eichtersheim, Hanf- u. Leinwandmkte: 1. mittw. n. Pfingsten, 2. 1ten dienst. v. Advent.
Eigeltingen, 1. am donnerst. v. Fastnachtsonnt., 2. am mont. vor Urbanst., 3. am donnerst. v. Michaeli, 4. am donnerst. v. Andrt.
Ellmendingen, 1. Donnerstag nach Fastn., 2. mont. n. Allerheil. Ellwangen, Rosmt. dienst. n. Dreifönigt. Krämermkte: mont. n. Fastnacht, nach Lätare, den 13. mai, an Vitus, an Laur., d. 3. Okt. Elzach im Schwarzw. Vb- u. Krämerm. 1. den 24 Febr., 2. den 23. Apr., 3. den 24. Juni, 4. den 6. Sept., 5. den 28. Okt., fällt einer auf einen samst. od. sonnt., so ist der Markt montags darauf.
Emmendingen hält Vh- u. Krämermt. dienst. n. Reminisc., dienst. n. Graudi, dienst. n. Sim. u. Jud., fällt er aber auf Allerheil., so ist er den Tag darauf; dienst. n. Nicolai.
Empfingen, Vieh- u. Krämerm.: 1. donnerst. v. Mar. Verk., 2. donnerst. n. Kilian, 3. donnerst. vor Michaeli, 4. donnerst. n. Andr.
Enzingen, Vieh- u. Krämermt.: dienst. an od. nach 1. Matthias, 2. Barthol. 3. Dttmar.
Engen, Krämer- u. Viehm.: 1, 2, 3. an den 1. donnerstagen in der Fasten, 4. donnerst. v. Himmelf. Christi, 5. mont. v. Mar. Geb., 6. mont. n. Martini. — Besondere Viehm.: 1. am mont. n. dem Palmsonnt. 2. am Mar Heims. im mai, wenn Heims. auf einen sonnt. fällt, am mont. darauf, 3. am 1ten mont. im Aug., 4. am 2ten mont. im Okt., 5. an St. Johannist. im Dezbr.
Enzberg, dienst. vor Martini.
Enzweihingen, Vieh-, Krämer- u. Flachsmtkte: 3. Febr., 24. Nov.
Eppingen, 1. am 2ten mont. im märz, 2. 2ten mittw. im mai, fällt auf diese Tage ein Feiertag, so sind sie Tags darauf; 3. an Barthol., fällt Barthol. auf einen samst. od. sonnt., so ist der Markt am mont. darauf, 4. mont. vor Sim. u. Jud. Viehm.: 1. Mont. v. Petri Stuhl. 2. Mont. vor Urban. 3. Donnerst. v. Egidi. 4. mittw. nach d. 1. Adv.
Erlenbach, den 3. Januar.

Erzingen, dienst. n. Phil. u. Jak. donnerst. n. Martini.

Erzingen im Aleggau, Jahr- u. Viehmkt., am Matthiastag, am Ofterdienstag, am Matthäust., am Katharinent. Fällt einer dieser Tage auf einen sonnt., so wird der markt am darauffolgenden mont. gehalt.

Eschau, am 19. mai, am Pfingst- dienst., den 8. Sept., den 9. Dez.

Ettenheim im Breisgau, Vieh- u. Krämerkt.: am mittwoch an oder nach Agatha, Medardus, Barthol. und Martini. — Besondere Viehmärkte: am 3. mittwoch im April.

Ettenheim münster, 1. den 1. mai, 2. an Matth.

Ettlingen, hält Vieh- u. Krämerm. den 1. auf Matth. in der Fasten, 2. auf Jak., 3. auf Martini, 4. auf Thom. fallen nun die 3 ersten auf einen freit., samst., sonnt. od. mont., so wird der markt den dienst. darauf gehalten; fällt aber Thomas auf einen freit., samst., sonnt. od. mont., so wird der markt den dienst. zuvor gehalten. Den 3ten mont. jeden Monats wird Viehm. gehalt., in den Monaten aber, in welchen die 4 obigen Krämerm. fallen, wird kein Monatsm. sondern der Viehm. den Tag vor dem Krämerm. abgehalten. Fällt auf den 3. montag eines Monats ein Feiertag, so wird der Monatsmarkt den Werttag darauf gehalten. Jeden mittwoch ist Schweinsmarkt.

Eubigheim, mont. u. Lichtmes., auf Bartholomä.

Fehringen, 1. mont. v. Lichtmes., 2. mont. n. Cantate, 3. Ulrici, 4. Michaeli, 5. Nicolai.

Feldkirch, den 1. auf Johanni, 2. auf Michaeli, 3. auf Thomas.

Feldrennach, hält Vieh- u. Krämerkt.: 12. Febr., 16. März, 13. Juli u. 16. Sept. Fällt aber einer dieser Tage auf einen samst., sonnt. od. Festtag, so wird der markt donnerst. vorher gehalten.

Feiertalen, den 18. Aug.

Fischbach, den 6. Jan.

Fischingen, 6. Febr.

Forchheim, Viehm.: dienst. vor Palmsonnt., dienst. n. der Pfingst-woche, Dienstag nach Laurentii, Dienstag vor Gallus.

Frankfurt a. M. hält Messen, die 1. am Ofterdienst., die 2. auf Mar. Geb. Fällt Mar. Geb. auf sonnt., mont., dienst. od. mittw., so fängt sie montags in dieser Woche an; fällt es aber auf donnerst., freit. od. samst., so geht sie montags darnach an.

Freudenberg, am Ofterdienst., an Mar. Geb., auf Andreas.

Freudenstadt, Kr.- u. Viehm.: 1. an Lichtm., 2. am 1. mai, 3. an Jakobi, 4. an Michaeli; fällt einer der genannten Tage auf einen sonnt., so ist er dienst. hernach.

Freiburg i. Breisg. hält Mez.: 1. auf mont. bis incl. samst. n. dem 3. sonnt. n. Oftern, 2. auf den mont. bis incl. samst. n. dem 2. sonnt. im Novbr.

Friedrichsthal, Vieh- u. Krämer- dienst. v. Christi Himmelf., den 2. dienst. im Oktbr.

Friesenheim, Jahrm.: mittw. in der 2. Woche vor der Fastn. und Mittwoch vor Galli.

Friolzheim, Krämer- u. Viehm.: 1. den 24. Febr., 2. Pfingstmontg.

Furtwangen auf dem Schwarzwald, Viehm.: 1. am 2. mittw. im mai, 2. Vieh- u. Krämerm.: am mittw. v. Johanni, 3. Bhm. am 1. mittw. im Sept.; 4. Vieh- u. Krämerm. auf den 4. Dezbr.; fällt auf die drei ersten Tage ein Feiertag, so ist der Markt am donnerst. darnach.

Fürth bei Heppenheim, an Lichtmes.

Gaggenau, den 3. u. 4. mai, den 24. Sept.

Geisingen, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. nach Kätare, 2. dienst. in der Woche v. Pfingst., 3. dienst. nach St. Jakobi, 4. dienst. n. Allerseel.

Gemmingen, auf Jakobi.

Geislingen an der Steig, dienst. n. Invoc., dienst. nach Reminiscere, dienst. n. Oculi.

Gengenbach, Vieh- u. Krämerm.: 1. mittw. v. Georgi, 2. mittw. vor Martini.

Gernsbach, Krämerm.: 1. am 2. mont. v. Oftern, 2. am 1. mont. v. Pfingsten, 3. Bartholomäus; fällt jedoch dieser Tag auf sonnt., so wird der Markt am mont. vorher gehalten, 4. Christkind-Markt am mont. v. Weibnachten.

Viehmkt.: 1. dienst. v. Petri-Stuhlfeier, 2. donnerst. v. Christi Himmelf., fällt ab. dieser donnerst. in den Apr., so wird der Markt am ersten dienst. im Mai abgehalten; 3. dienst. v. Bartholomä, 4. dienst. v. Martini. Sodann am ersten donnerst. in den Monaten Jan., März, April, Juni, Juli, Sept., Oktbr. u. Dezbr.; sollte auf einen derselben ein Feiert. sein, so wird der Markt am dienst. darnach gehalt.

Gengen, 1. mai, 29. Juni, 31. Okt.

Glatt am Neckar, B.- u. Krmmr.: 1. dienst. nach Friedriehst. im märz, 2. dienst. v. Sim. n. Judä. Fällt Sim. u. Jud. auf einen donnerst., so ist der markt am dienst. darauf.

Gmünd, 14 Tage nach Fastnacht, dienst. in der Johanniswoche, dienst. in der Ursulawoche, dienst. in der Luciawoche

Gochsheim, Krämer- u. Viehmkt.: 1. mont. v. Josephus-Viehm., Tags darauf Krmmr.; 2. auf Johanni Krämermarkt und den Tag zuvor Viehmkt.; wenn aber Joh. auf Samst. od. Sonnt. fällt, so wird der Viehm. auf d. Montag und der Krmmr. auf den Dienstag, wenn aber Joh. Montags fällt, der Vieh- u. Krämermarkt zugleich gehalten.

3. Andreas, Krämerm., den Tag zuvor Viehm. Fällt Andreas auf samst., sonnt. od. mont., so wird der Viehm. mont. vorher und den Tag darauf der Krämerm. abgehalten.

Gondelsheim, Viehm., mittw. v. Georgi, den 1. dienst. im Juli.

Gözingen, am 20. Okt., fällt dieser Tag auf sonn- od. Feiert., so soll der Markt Tags darauf gehalten werden, ausgenommen samst., wo er dann den folgenden montag stattfinden soll.

Graben, dienst. n. Katharina, dienst. v. Misfaffen.

Grafenhausen im Schwarzwald, Jahr- u. Viehm. 1. d. 23. April 2. donnerst. n. Frohnleichn., 3. den 6. Okt. Fällt der erste u. letzte auf einen sonnt. od. Feiert., so ist der Markt Tags darauf.

Griesen im Aleggau, Jahr- u. Bhm. 1. am 3. märz, d. i. an Kunigundat., 2. den 10. Aug., nämlich an Laurentii, 3. den 28. Okt., d. i. an Sim. u. Jud., 4. den 28. Dez., d. i. am unschuld. Kindl. Tag. Fällt einer der Tage auf einen sonnt., so wird der Markt am darauf folgenden mont. gehalt. Viehm.: am 1. donnerst. im Januar, Febr., April, Mai, Juni, Juli, Sept. u. Novbr. Grombach, Sonnt. v. Pfingsten.

Grözingen bei Durlach, dienst. n. Fab. Sebast., dienst. n. Georgii, dienst. vor Martini.

Grosseltingen, donnerst. n. Pfingsten, mont. n. Mart.

Gros-Gartach, am Oftermont., mont. n. Laurentii.

Gros-Zingersheim, 1. Mar. Verkündig., 2. dienst. n. Mar. Geb.

Gros-Lanzenburg, Jahr- und Viehmkt.: 1. am 2. Donnerst. im Febr., 2. Ofterdienst., 3. Pfingst- dienst., 4. mont. v. Barthol., 5. an Mich., 6. an Sim. u. Jud. Fellen die 2 letzten auf einen Freitag, samst. od. sonnt., so werden sie an dem darauf folg. mont. gehalten.

Güglingen, 1. dienst. v. Palmt., 2. den 18. Aug.

Wahlst. 3. febr.

Gundelsheim 1. Georgi, 2. Ja-
sobe, 3. sonnt. n. Mich., 4. 18. Nov.
Gutenberg, 1. Urban, 2. donnerst.
vor Michaeli.

Haigerloch, 1. mont. nach Licht-
mess, 2. montag vor Himmelf.,
3. an Matth., 4. an Nikol.

Hartenbach, dienst. n. Matth.

Harmersbach das Thal, 1. sonnt.
v. Mar. Geb., 2. auf Galli.

Haslach im Kinzigthal, Vieh-
u. Krämerm.: 1. den 1sten mont.
in der Fasten, 2. mont. n. Phil. u.

Jakobi, 3. mont. n. Petr. u. Paul,
4. mont. n. Mich. 5. mont. n. Mart.

Hammersheim an Neck., Kräm.:
1. am 1sten donnerst. im Mai, 2.

am donnerst. n. Mar. Himmelf.,
3. donnerst. n. Mar. Dpferg.

Hausach im Kinzigthal, 1. dienst.
n. 3 Kön., 2. dienst. n. Sim. u. Jud.,
3. dienst. n. Nikolai.

Hayingen, 1. donnerst. n. Lätare,
2. donnerst. n. Bitt, 3. an Jakobi,
4. donnerst. n. † Erb., 5. donnerst.

n. Mart., 6. donnerst. vor Weihn.

Hellingen, 1. mont. v. Georgi, 2.
mont. v. Jak., 3. mont. n. Mich.,
4. mont. in der Duatemberwoche
vor Weihnachten.

Heidelberg, 2 Messen: 1. den 1ten
mont. an od. n. dem 15. Mai, 8
Tage dauernd, 2. den 1ten mont.
an od. n. dem 15. Okt., 14 Tage
dauernd. Viehmtte.: 1. den letzten
mittw. im Febr., 2. letzten mittw.
im April, 3. letzten mittw. im Aug.,
4. den 2ten mittw. im Okt. Fruchtin.
jeden dienst., ist dieser ein Feiertag,
Mittwochs.

Heidelsheim b. Bruchsal. 1. Donner-
st. v. Matth. Viehm., 2. am 1.
Donnerst. im Mai Kram- u. Viehm.
3. am Michaelistag, so er Montags
fällt, andernfalls mont. vor Mich.
4. Donnerstag v. Allerheil. Viehm.

Heidenheim, 1. Phil. Jak., 2. Jak.,
3. Matth., 4. Andreas.

Heilbronn, Viehm.: dienst. v. Petri
Stuhlfreier, dienst. vor Urban,
mittw. vor Egidi, dienst. n. dem 1.
Abvent. Messen: an Phil. Jakobi,
Laurentii u. Allerheiligen. Wollen-
markt: 30. Juni, dauert 4 Tage.

Heimbach, Mont. n. Gallus.

Heimsheim bei Leonberg, Ros-,
Vieh- u. Krämerm.: an Fastnacht,
an Phil. u. Jakobi.

Heinigen, Ros-, Vieh- u. Krä-
merm.: Mar. Verkündigung.

Heitersheim im Breisgau, 1.
mont. n. Barthol., 2. den 6. Dez.

Heilstadt, Jahrmärkte, der 1.
am dritten mittwochs im August
und der 2. am vierten Dienstag
im Oktober.

Heppenheim, Pfr. Kettf., n. Andr.

Herbolsheim, 1. dienst. n. Ofern,
2. dienst. n. Pfingsten, 3. 28. Okt.

Herrenalb (Kloster), 1. dienst.
n. Quasimod., 2. 8. Okt.

Herrenberg, Fastnachtdienstag,
dienst. v. Pfingst., dienst. n. Barth.

Heubach, 1. mittwochs v. Pfingsten,
2. mont. vor oder an Michaeli.

Hilsbach bei Einsheim, 1. dienst.
n. dem weißen Sonnt., 2. mont. n.

Peter u. Paul, 3. mont. n. M. Geb.

Hohenhaslach, Phil. u. Jakobi.

Hohenstauffen, 1. Matthias, 2.
Dienst. u. Mittw. vor Matthäus.

Horb, Kr.- u. Viehm.: 18. Febr., 24.
märz, 12. mai, 13. Okt. 11. Nov.

Hördten bei Gernsbach, Vieh- und
Kräm.: auf Oserdienst, dienst. v.
Joh. v. Tauf., auf Michaeli; fällt
aber Mich. auf einen sonnt., so wird
er folgenden dienst. gehalten.

Hornberg, Vieh- u. Krämerm.:
1. Josephtag (19. März), fällt
dieser Tag auf einen samst. oder
sonnt., so wird der Markt am mont.
darauf gehalten. — 2. an Peter u.
Paul, fällt aber dieser Tag auf ein-
nen samst. od. sonnt., so ist der markt
am Johannist. vorher, 3. mont. n.
Bartholomä, fällt aber Barthol.
auf den mont., so ist der Markt 8
Tage hernach, 4. donnerst. n. Mar-
tini, 5. am unschuld. Kindl. Tag,
fällt er am Samstag oder Sonn-
tag, so ist er Montags darnach.

Hüfingen, 1. Oserdienst, 2.
Pfingstdienst., 3. auf † Erb., 4.
auf Galli, 5. dienst. v. Nikol.

Hünghem, am mont. n. Jubilate,
Krämermarkt.

Jagsthausen, am Ostermontag,
am Bartholomä.

Jchenheim, 1. mittw. n. Jubil., 2.
mittwochs vor Allerheiligen.

Jilsfeld, dienst. v. Pfingsten, an
Bartholomä.

Jnneringen, 1. an † Erfind., 2.
auf Jakobi, 3. an † Erb., 4. an
Mar. Dpferg.

Kadelburg, 1. am 1. montag im
März, fällt aber der 1. März auf
einen Sonnt. od. mont. so wird der
Markt am 2. mont. abgehal., 2. am
Pfingstdienst., 3. am 1. Mont. n.
Bartholomä, fällt aber Barthol. auf
einen Sonnt., so ist der Markt am
2ten Montag nach Bartholomä.

Kandern, 1. dienst. n. Lätare, 2.
Katharina; fällt Kathar. aber auf
einen Freitag, Samstag od. Sonn-
tag, so ist der Markt Dienstags
darauf. Viehmärkte: 2ten Montag
jeden Monats; fällt dieser Tag auf
einen Feiertag, ist er Tags darauf.

Kepl, Stadt, Krämer- u. Viehm.:

1. Oserdienst, 2. Pfingstmont., 3.
am 1ten dienst im Okt., 4. am 2ten
dienst n. Martini.

Kenzingen im Breisgau, Krämer-
u. Viehm.: 1. auf dienst. n. Ge-
orgi, 2. auf dienst. n. Laurentius,
fällt aber Laurent. selbst auf einen
dienst., so ist der Markt am näml.
Tag, 3. auf donnerst. v. Nikolai.
Besondere Viehm.: 1. am 3ten don-
nerst. im märz, 2. am 3. donnerst.
im mai, 3. am 3. donnerst. im Okt.

Kippenheim bei Lahr, 1. auf mat-
thias, 2. auf Ursula; fällt einer
auf Freitag, Samstag od. Sonn-
tag, so ist der Markt Mont. darauf.

Kirchberg, Pauli Befehrg, Phil.
u. Jak., Allerheil.

Kirchheim am Neckar, Osermont.,
dienst. an od. nach alt Egypti.

Kirchheim unter Deck, 9. März,
23. März, 1. Juni, 24. Juni, 2.
Nov. Vom 22. bis 25. Juni Wollm.

Klein-Gartach, dienst. n. Lichtm.,
dienst. n. Trinitatis.

Klein-Lauffenburg, Vieh- u.
Krämerm.: 1ten 12. märz, 2ten
22. Juli, 3ten 25. Nov.; fällt ein-
er auf einen sonn- od. Feiert., so
ist er den folgenden Tag.

Knüttlingen, 2ten dienst. im Feb.
Viehm.: dienst. v. Mar. Verkünd.
Vieh- u. Krämerm.: letzten dienst.
im Mai, Vieh- u. Krämerm.: dienst.
an od. n. dem 15. Juli Bhm., dienst.
v. Barthol. Vieh- und Krämerm.
An Sim. u. Jud. Krämer-, Hanf-
u. Viehm.; fällt Sim. u. Jud. auf
einen freit., samst. od. sonnt., so wird
d. markt am dienst. zuvor abgehal-
ten; dienst. vor Thomas Viehmtt.

Kochendorf, auf Lichtm. u. Georgi,
auf Kilian und Thomas.

Königsbach, Krämerm.: montag
v. Pfingst., mont. v. Sim. u. Jud.,
fällt letzterer auf einen mont., so
wird er den näml. Tag gehalten. —
Pferd- u. Rindviehm.: am 2ten
donnerst. in den Monaten Febr.,
Juli u. Sept.

Königsbosen, 1. auf Georgii, 2.
sonnt. n. matth., 3. sonnt. n. Barb.

Kork, hält Krämer- u. Viehm.: auf
Sim. u. Jud., fällt dies auf einen
sonnt., den nächsten dienst. darauf.

Krautheim, auf Andreas, Mar.
Magdal., mont. vor Lichtmess.

Krenzach, auf Johanni, fällt er aber
auf freit., samst. oder sonnt., so ist
er Montags darauf.

Krozingen, 1. den 3. Febr., 2.
Kirchweihmont.

Külshheim, A. Tauberbischofsheim,
hält den 2ten dienst. im märz, mai,
Sept. u. Okt. einen Krämerm., u.
den 2ten mittw. im märz, April,
mai, Juni, Sept. u. Okt. Viehm.

Fällt einer dieser Tage auf einen Feiertag, so ist d. markt Tags darauf. Kupferzell, an Philippi Jakobi, Andreas.
Kuppenheim bei Rastatt, hält Krämer- u. Viehm.: auf mont. v. Gallustag. Fällt Gallus selbst auf einen mont., so wird der markt mont. zuvor gehalten.
Kürnberg, Amt Bretten, Krämerm.: Dienst n. Rogate u. Dienst. an oder nach Erhöhung Viehm.: Donnerst. nach Mattias, Donnerstag vor Jakobi u. Donnerst. n. Erhöhung.
Ladenburg, Krämerm.: montg. nach Petri Stuhl, dienst. darauf Viehm., mont. nach Mar. Himmelf., dienst. darauf Viehm., dienst. n. d. 1. Adv. S. Kräm., Spinsel- u. Viehm.
Lahr, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. in der letzten ganzen Woche vor Ostern, 2. dienst. v. Bartholom., 3. am 1. dienst. n. Altheil, 4. dienst. in der legt. ganzen Woche v. Weihnachten. Besondere Viehm.: am 1ten dienst. im Oktbr.
Laichingen auf der Alb, 1 Pfingstmont., 2. dienst. n. Galli, 3. Adv. Lambesheim, sonnt. n. Eyydi.
Langenau, Ostermont., Pfingstmont., Michaeli, Tags darauf jedesmal Ros- u. Viehm.; auf Thom.
Langenbeutlingen, Joh. Bapt. Langenbrüden, Bhm.: 1. dienst. n. Licht, 2. dienst. an od. vor Gregori, 3. dienst. an od. vor Georgi, 4. dienst. n. Joh. v. Tauf, 5. mont. n. Mar. Geb. (dienst. darauf Krämerm.) 6. dienst. n. Mar. Empf. Jedesmal wird Schweinsmarkt gehalten.
Langenkandel, am Mistasten, Georgi u. Galli.
Langensteinbach, der 1ste Viehm. am 3ten donnerst. im März, der 2te Vieh- u. Krämerm.: dienst. v. Pfingsten, der 3te Viehm. am 3ten donnerst. im Juli, der 4te Vieh- u. Krämerm. dienst. v. Sim. u. Jud.
Laudenbach hält Vieh: dienst. n. Anastasia, dienst. n. Gallus, den Tag darauf Krämerm.; fällt Anast. u. Gallus auf dienst., so ist der markt 8 Tage darauf.
Laufen, Stadt, 1. mich., 2. Thom. Laufen, das Dorf, 18. mai.
Laumersheim, den ersten sonnt. n. Barthol.
Leimen, Vieh- u. Krämerm.: dienst. u. mittwoch vor Georgi.
Leinstetten, 1. Mar. Verkünd., 2. Pfingstmont., 3. Jak., 4. Sim. u. 3. Leipzig, Messe: 1. Neujahr, 2. Jubil., 3. sonnt. n. Mich.
Lenzkirch, 1. am mont. n. dem ersten sonnt. i. v. Fast., 2. Osterdienst., 3. Eulogii, den 25. Juni; fällt aber

Eulogii auffonnt., so wird d. markt am folgenden dienst. gehalten, 4. dienst. an oder n. Michaeli.
Leonberg, 1. dienst. v. Lichtnes, Rosm., am darauf folgenden Tag Vieh- u. Krämerm. 2. donnerst. n. Pantratus, Vieh- u. Krämerm.: 3. d. Tag n. Michaeli, Ros- Vieh u. Krämerm.: Mittw. n. Aller Seel. Vieh- u. Krämerm.
Lichtenau in der Markgrafschaft: 1. am 1ten donnerst. im mai, 2. am donnerst. v. michaelis, 3. am 2ten donnerst. im Dez. Fällt aber einer dieser märkte auf einen christl. od. jüdischen Feiertag, so wird er donnerstags vorher gehalten.
Liebenzell, Vieh- Flachs- u. Krämerm.: donnerst. n. Lichtm., dienst. n. Deuli, an Joh. v. Tauf, dienst. an oder nach Lukas, donnerst. n. martini.
Limbach, 1. am 16. Juli, 2. am 28. Oktbr. Fällt einer dieser Tage auf einen Sonn- od. Feiertag, so wird der markt am nächsten Tag darauf gehalten.
Lindau, den 1ten freitag im mai, den 1ten freit. im Noobr.
Lipptingen, Vieh- u. Krämerm.: 1. am mont. n. Kätare, 2. am 1ten donnerst. im Juni, 3. am mont. n. Mar. Geb., 4. donnerst. v. martini.
Loffenau, dienst. an od. nach dem 1. März, dienst. v. od. an Gallus.
Löfzingen, Vieh- u. Krämerm.: 1. am 1. mai, 2. am 21. Sept., 3. am 28. Dez. Fällt einer auf einen sonnt., so wird er am darauf folgenden mont. abgehalten.
Lörrach, Krämerm.: mittwoch v. matthias u. mittwoch v. matthäi. Viehm.: 3ten donnerst. jed. monats.
Lorch, 1. mont. vor Pfingsten, 2. mont. n. Erhöhung.
Lottstetten im Aegau, Jahr- u. Viehm.: mont. n. Sebastiant, mont. n. Erfind., mont. n. Gallustag.
Ludwigsburg, Vh- u. Krämerm. 2ten dienst. n. Lichtm. od. n. dem 5. mai, dienst. an od. nach Allerheiligen, jedesmal 5 Tage.
Mahlberg, 1. mont. nach mitt., 2. 1ten donnerst. im Sept., 3. auf Kath. Fällt Kath. auf einen sonnt., so ist der markt mont. da auf.
Magstatt, Vh- u. Krämerm.: donnerst. n. Judica, dienst. n. Mar. Heims, dienst. v. Allerheiligen n. Mainz, mont. n. Kätare, mont. n. Barthol., den Tag n. martini.
Malsh, 1. dienst. v. Jos., 2. Sim. u. Jud.; fällt aber Sim. Jud. auf einen freit., samst. od. sonnt., so wird er dienst. vorher gehalten.
Malsch bei Biesloch, dienst. n. dem Frohnleichnamstag.

Malterdingen, 5. Aug., dienst. n. Katharina.
Mannheim, Mess: 1. am 1. mai, 2. michaelis. Viehmkte: den 1ten dienst. in jed. monat, nur im Okt. den dienst. in der letzten Messwoche.
Marbach, 1. Phil. Jak. 2. donnerst. od. freit. vor od. an alt martini, 3. dienst. n. margaretha.
Markdorf am Bodensee, Krämermkte: 1. mont. in der Sebastianswoche, 2. mont. n. Kätare, 3. mont. n. Dreifaltigkeitssonnt., 4. mont. in der matthäuswoche, 5. mont. in der Woche, wo Elisabeth Landgräfin fallet. Wenn Sebast., matth. oder Elisabeth auf einen sonnt. fällt, so wird der markt am mont. darnach, fällt er aber auf einen mont., am Tage selbst gehalten. Außer diesen ist alle mont. durch das ganze Jahr ein Viehm., an welchem auch landwirthsch. Erzeugnisse aller Art eingeführt u. verkauft werden dürfen.
Markgröningen, Vieh- u. Krämerm.: Ostermontag. Barthol. Medesheim, 1. Mar. Verkünd., 2. Mar. Geburt.
Meißenheim, auf matthäus, 1. mai, 24. Aug., 28. Oktbr.
Menzingen bei Bretten, Krämermkte: 1. Pfingstdienst, 2. matth. Bhm.: donnerst. an od. vor 40 Mitt. Merchingen, Krämer- u. Viehm.: Pfingstdienst. u. mittwoch.
Mergentheim, mittw. n. Pfingsten, dienst. v. alt Laurentii, mont., dienst. u. mittw. v. Eyydi, dienst. vor dem 23. Noobr.
Merkingen, Vieh- u. Krämerm.: Ostermont. n. Mar. Geb.; fällt letzterer auf samst. od. sonnt., den nächsten mont. darauf.
Meersburg am Bodensee, mittw. vor martini.
Miltenberg, Phil. Jak., Laurent. michaelis, Nikolai.
Mingolsheim bei Bruchsal, Bhm. 19. Sept., 2. Fastnachtmont. Krämerm. 1. den 20. Sept., 2. dienst. n. Sebastian.
Möhringen, Vieh- u. Krämerm.: mont. v. Palmsonnt., 2. Vieh- u. Schafmarkt: am ersten mont. im monat mai. Sodann folgende Krämer- Schaf- u. Viehm.: 3. mont. v. Joh. Bapt. Tag, 4. mont. vor Jak., 5. mont. n. Bartholomä, 6. mont. n. michaeli, 7. mont. v. Sim. u. Jud., 8. mont. v. Kath. u. Konr.
Mönchweiler, Vieh- u. Krämerm.: 1. mont. v. Kätare, 2. dienst. n. Heiligdreifaltigt, 3. 1ten donnerst. im Juli, 4. am 6. Sept.
Möskirch, 1. mont. n. Deuli, 2. Pfingstdienst., 3. an margar., 4. an Sim. u. Jud., 5. an Lucia.

Mosbach, Krämerm.: 1. Fastnachtmont., 2. Ofterdienst., 3. Joh. Bapt.; als auf welchen Tag auch der Keinen-
 tumsmarkt abgehalten wird; fällt aber dieser Tag auf einen samst., sonnt. od. Feiert., so wird dieser Markt am darauffolgenden mont. abgehalten; 4. mont. n. Mar. Geb., 5. donnerst. v. martini. Gespinn-
 selm.: legen mittwoch im Novbr. Viehm.: 1. am 1. dienst. im Febr., 2. am 2. dienst. im Febr., 3. am 3. donnerst. im Febr., 4. am 1. dienst. im März, 5. am 2. dienst. im März, 6. am dienst. v. martini. Fällt aber auf einen dieser Tage ein Feiertag, so wird der Markt Tags nachher abgehalten.
Mudau, 1. auf Josephi, 2. auf Laurenti, 3. auf michaeli. Fällt einer dieser Tage auf einen Sonn- oder Feiertag, so wird der markt am nächsten Tag darauf gehalten.
Muggensturm, Krämer- u. Viehmarkt auf Margaretha.
Mühlburg, 1. 2ten donnerst. im märz, 2. 4ten donnerst. im Aug., 3. 4ten donnerst. im Nov.
Müllheim, 1. d. 12. mai, u. wenn dieser nicht auf einen dienst. fällt, wird er dienst. hernach gehalten, 2. 1ten donnerst. im Nov. Viehm.: 1ten freit. in den Monaten Febr., märz, April, Juni, Juli, Aug., Sept., Okt. u. an den Jahrmartstagen im mai u. Novbr.
München, Feil 3 König, Jakobi.
Münchingen, Matthäus.
Münster im Waselbiet, 17. Juli.
Münzshheim, 1. mai, Sim. u. J.
Münzingen, Allerseelen.
Neckarelz, 1. Pfingstdiensttag, 2. mont. nach Nochus.
Neckargmünd, 1. mont. v. Fastnacht, 2. auf Joh. Bapt., 3. auf Katharina; fällt aber Joh. Bapt. u. Kath. auf einen samst. od. sonnt., so wird der Markt am nächst. montag darauf gehalten. Viehm.: 1. letzten dienst. im Febr., 2. letzten dienst. im April, 3. dienst. v. mich.
Neckargerach, 1. dienst. n. Can-
 tate, 2. dienst. nach dem auf mich. folgenden sonnt.
Neckarsulm, mont. n. Lichtm., leg-
 ten mont. im April, mont. n. Lau-
 rentii, n. martini; fällt martini
 auf samst. oder sonnt., so ist der
 Markt mont. darauf.
Neckarhausen, Viehm.: dienst. n. Georgi, dienst. n. martini.
Neudenu, 1. Pfingstdienst., 2. matthäus, 3. Andreas. Fällt einer der beiden letzten auf einen Sonn- od. Feiertag, so wird der Markt am nächsten Tag darauf gehalten.
Neuenburg am Rh., Krämer- u.

Vieh.: 1. am 25. Apr., 2. 16. Sept.
Neuenburg hält Viehm.: letzten mont. im Jan., letzten mont. im mai, letzten mont. im Juli, letzten mont. im Sept. Krämermte.: don-
 nerst. n. matthias, donnerst. vor Pfingsten, donnerst. n. Eyydi, don-
 nerst. n. Andreas.
Neuenstein, Mar. Verkündigung.
Neuhäusen, Vieh-, Pferde- und Schweinem. je am dritt. Donnerst. im Februar, im Juni und Septbr.
Neuhäusen auf den Flindern, 1. mai, 29. Juni, 28. Okt.
Neunkirchen, Amts Neck. Gemünd: 1. dienst. n. Lat., 2. dienst. n. Frohn-
 leihn., 3. dienst. n. Allerheiligen.
Neustadt bei Bischen, 1. donnerst. n. Pfingsten, 2. donnerst. n. mart.
Neustadt a. d. Schwarzw., Vieh- u. Krämerm.: 1. St. Sebastianus-
 tag d. 20. Jan, 2. mont. n. Lätare, 3. mont. v. Pfingsten, 4. mont. n. Jak., 5. Sim. u. Jud.; fällt aber dieser Tag u. d. St. Sebast. auf freit., samst. od. sonnt., wird sol-
 cher nächsten mont. darauf gehalt.
Sodann im Monat April, Juni, Aug., Sept., Nov., jedesmal am 2ten Dienst. Viehmte.
Nördlingen, Mes, 1. d. 1. sonnt. n. Oftera, 2. 14. Tag u. Pfingsten.
Nürtingen, 1. Lichtm., 2. Bar-
 tholomä, 3. dienst. n. Gallus.
Nußloch, Hans- u. Krämerm.: 1. mont. v. d. 1ten Adventsont., wenn auf diesen mont. od. sonnt. Katharina fällt, am mont. zuvor, 2. Pfingstdienst. Krämerm.
Oberjettingen, 1. dienst. nach Re-
 minisc. 2. dienst. an od. n. Eyydi.
Oberkirch, 1. Phil. u. Jak., 2. auf Laurenti, 3. auf Nikolai, fällt aber einer dieser Tage auf freit., samst. od. sonnt., so ist der markt mittw. zuvor. Dann den 1ten Viehm. don-
 nerst. in der Mittelfasten, d. i. don-
 nerst. n. Deult., der 2te donnerst. nach michaeli.
Oberkenningen, dienst. v. Mar. Verk., dienst. v. Mar. Geb.
Oberndorf a. Neckar, Vieh- u. Krämerm.: 1. Georgi, 2. Phil. Jak., 3. 20. Juli, 4. Barthol., 5. michaeli, 6. martini. Fallen der 1., 2. u. 6. auf einen sonnt. u. der 3., 4. u. 5. auf einen samst. od. sonnt., so wird der markt am dar-
 auf folgenden mont. abgehalten.
Oberrieringen, 1. Georgi, 2. Andreas.
Obrigheim, 1. mont. n. Kilsani, 2. mont. n. Allerheiligen.
Ochsenburg, legtdienst. im Apr., letzten dienst. im Oktbr.
Odenheim, 1. Septbr.
Oehringen, 1. mont. n. Innocev.,

2. Ostermont., 3. Pfingstmont., 4. Barthol., 5. Simon Judä.
Oestringen, (Amt Bruchsal), dien-
 stag n. Ulrich im Julimonat.
Oetscheim, Vieh-, Noß- u. Krä-
 merm.: 1. Petri Stuhf., 2. ersten dienst. im Juli, 3. am 9. Oktbr.
Offenburg, 1. mont. u. dienst. n. + Erf., 2. mont. u. dienst. n. + Erb.
Offenadingen, Breisgau, 1. Ofter-
 dienst. 2. Heil. + Tag (14. Sept.)
Olnhausen, 1. mont. v. Lichtmes., 2. mont. v. Phil. Jak., 3. dienst. n. Barthol.
Opyenau, 1. Joh. Bapt., 2. Barth.
Opyenheim, 1. dienst. n. Fabian Geb., 2. den 19. Juli.
Osterburken, Krämerm. 1. mon-
 tag nach Kilsan, 2. am Gallustag, fällt aber dieser auf freit. samst. od. Sonnt., so ist der markt montag dar-
 auf, 3. am mont. n. Maria Empf.
Pfalzgrafenweiler, 1. don-
 nerst. nach Remenisc., 2. donnerst. nach Joh., 3. donnerst. n. michaeli.
Pfeffelbach, 1. Pet. Paul, 2. Andr.
Pforzheim, hält Viehm. jedesmal ersten mont. in jedem monat; fällt aber ein fest auf einen solchen Tag, so wird der Viehm. sodann dienst. darauf gehalten. Krämerm.: der 1te, 2te und 4te sind dienst. u. mittw. 8 Tage n. den Viehmten im märz, Juni u. Dez., der 3te aber dienst. u. mittw. vor dem Viehm. im Okt.
Pfullendorf, 1. mont. n. Remi-
 nisc., 2. mont. n. Phil. Jak., 3. mont. n. Barthol., 4. mont. n. Gal-
 lus, 5. mont. n. Nikolai.
Philippshurg, 1. dienst. v. der Kreuzwoche, 2. dienst. v. Sim. u. Jud.; fällt auf einen dieser Tage ein Feiertag, so ist der markt am folgenden Tag.
Plieningen, 1. matthias, 2. dienst. v. Gallus.
Radolfszell, Jahrm.: mittwoch vor Lätare, mittw. v. Pfingsten, mittwoch vor Barthol., mittwoch v. martini. Viehm.: Alle mont. vom Anfange April bis Ende Sept., u. zwar in jed. monat am 1ten mittw. Sollte aber an diesem Tage, was auch v. den Jahrmärkten gilt, ein Feiert. sein, so wird am dienst. u. wenn auch dieser ein Feiert. sein sollte, am darauffolgend. donnerst. der markt gehalten werden.
Rangendingen, 1. montag vor Pfingsten, 2. mont. v. Gall.
Rastatt, Krämermte.: 1. mont. an oder n. Georgi, 2. mont. n. Bar-
 thol. Viehmte.: der 1. u. 2. jeweils den Tag n. d. Krämerm., der 3. auf Katharinat.; sollte dieser auf einen samst. oder sonnt. fallen, so ist der markt mont. darauf.

Ravensburg, an Vitus, † Erhöhung, martini.
Reichenbach (Kloster), 1. 14 Tag n. Oherdienst, 2. mauritius.
Rechen, 1. mont. n. Kätare, 2. mont. n. Gallus.
Reutlingen hält Vieh- u. Krämerm.: dienst. n. Reminisc., dienst. v. Sim. u. Jud., mar. Empfängniß, den 10. mai u. 15. Sept. Roß- u. Viehm. u. am letzten Schafmkt.
Reinsfelden, mittw. v. Lichtmef, 2. 1ten mittw. des mai monats, 3. mittw. n. Bartholomäus, 4. Mittwoch vor martini.
Reinau, Mittw. n. Ofern, und nach Matthäus.
Rechen, 1. Tag n. Lichtmef, fällt aber Lichtm. auf freit., samst. od. sonnt., so wird der Markt am darauffolgenden mont. abgehalten, 2. Andr., fällt dieser Tag auf samst. od. sonnt., so ist der markt ebenfalls mont. hernach.
Riedlingen, 1. mont. v. Fastnacht, 2. 8 Tage n. Ofern, 3. mont. n. Trinit., 4. mont. nach Gallus.
Riegel, W- u. Krmm.: 1. dienst. n. Lichtm., 2. dienst. vor Bartholomä; Viehm.: 1. dienst. v. Lichtm., 2. mont. v. Fastnacht, 3. dienst. v. Mißfasten, 4. am 3. dienst. im Novbr.
Rotweil, 1. donnerst. v. Fastnacht, 2. Georgi, 3. mont. v. Pfingsten, 4. Joh. Tauf., 5. † Erhöhung, 6. Lucas Ev.
Rust bei Etenheim, 1. d. 13. März, 2. d. 22. Juli od. Magdalenatag, 3. Thomas.
Sasbach bei Achern, auf Kathar., u. wenn Kath. auf freit., samst. oder sonnt. fällt, so ist er jedesmal mittwochs zuvor.
Schaffhausen, 1. d. 25. Jan., 2. d. 27. mai, 3. d. 25. Aug., 4. d. 11. Nov.
Schentzenzell: 1. am 1. Mai, 2. Barthol., 3. Sim. u. Judä.
Schiltach, 1. math. im Febr. 2. Pet. Paul d. 29. Juni, 3. Jakobi d. 25. Juli, 4. mathäus d. 21. Sept., 5. Andr. d. 30. Nov. Sollte einer dieser Tage auf einen sonnt. fallen, so wird der markt den Tag darauf gehalten.
Schliengen, mont. n. erster Fastnacht, mont. n. Trinit., mont. n. Frohnfasten im Sept., mont. an od. nach Andreas.
Schönau, Oberamt Heidelberg, Krämerm.: 1. mont. n. Oculi, 2. 1ten mont. im Okt., 3. d. 18. Nov. Viehm.: 1. d. 1ten mont. im märz,

2. d. 1ten mont. im mai, 3. den 2ten monat im Juli, 4. d. 3ten mont. im Oktbr.
Schönau im Wiesenthal. Jahrm. am 2. Mont. nach Ofern; am Tag nach Peter u. Paul, u. wenn dieser auf einen Sonnt. fällt, am darauf folgenden Montag; am legt. Mont. im Oktbr. Viehmärkte am 2. Donnerst. jed. Mts., bei Feiert. Freitag darauf. Wochenm. jeden Donnerst.
Schopfheim, Krämerm.: dienst. vor Fastnacht, dienst. n. Pfingsten, dienst. nach michaelis, dienst. vor Lucia. Viehm.: am ersten Mittwoch jeden Monats.
Schramberg, Vieh- u. Krämerm.: 1. mont. n. Kätare, 2. 2ten mont. im mai, 3. Vitus, 4. Laurent., 5. 2ten mont. im Okt., 6. Nikolai. Fällt der 3., 4. u. 6. auf einen freit., samst. od. sonnt., so wird der markt je am darauffolgenden mont. abgehalten.
Schriesheim, Viehm.: 1. d. 1ten dienst. im märz, 2. letzten dienst. im Juli, 3. letzten dienst. im Aug., 4. letzten dienst. im Okt. Die Krämerm.: bei dem 1., 2. u. 4. werden den Tag nach u. bei dem 3. den Tag vor dem Viehm.: abgehalten.
Schwellingen, Viehm.: 1. dienst. n. Jos., 2. dienst. n. Joh., 3. dienst. n. michael. Krämerm.: jedesmal die zwei folgenden Tage n. dem Vhm. Gespinnseim.: dienst. n. martini.
Seckingen, 1. d. 6. märz, 2. d. 25. April, 3. an Kirchweihmont., 4. d. 30. Nov. Fällt der 1., 2. u. 4. auf freit., samst. od. sonnt., so ist der markt den folgenden mont.
Seelbach, Oherdienst., Pfingst- diensttag, michaeli, Katharina. Fällt einer dieser zwei letzten Tage auf einen sonnt., so wird der markt den folgenden mont. gehalten.
Siegelbach, 1. mont. n. dem 1ten sonnt. im mai, 2. mont. n. dem 1ten sonnt. n. Bartholomä.
Sindelfingen, hält Viehmärkte in den monaten Febr., märz, Apr., mai, Juni, Juli u. Nov. und die Krämermkte. mit denen im märz, Juni u. Nov., je mittw. n. dem Viehm. in Forzheim; sodann im Sept. am mathäifeiert. oder wenn dieser auf einen sonnt. fällt, am folgenden mont. Pferde-, Vieh- u. Krämerm. u. am 2ten Tag Schafmkt. Ziele math. auf einen samst., so wäre der Schafmarkt folgenden mont. Ferner im Nov.: Schafm. am dienst. n. dem Uraher Novem- ber-Schafm., der in Uraher jedes- mal donnerst. n. Allerheiligen od. wenn dieses auf einen donnerst. fällt, an Allerheiligen selbst ist.

Sindolsheim, Jahrm.: an Pet. u. Paul; fällt dieser Tag aber auf einen sonnt., so ist der markt den darauffolgenden mont.; sodann mont. n. Sim. u. Jud.
Singen, Krämer- u. Viehm.: 1. am 1ten mont. im Juni, 2. am don- nerst. n. Mar. Geb., 3. mont. vor martini. Fällt einer dieser märkte auf einen feiert., so wird er 8 Tage später gehalten.
Sinsheim, Krämerm.: 1 dienst. v. Jos., 2. mont. n. Mar. Simi., 3. mont. v. martini, Viehm.: 1. dienst. v. Fastn., 2. d. 2ten dienst. im mai, 3. dienst. v. Egydi, 4. dienst. v. dem 1. Advent. Fruchtmärkte: montags jeder Woche. Fällt auf diesen Tag ein feiert., so wird der markt am dienst. abgehalten.
Solothurn, 1. den 3ten dienst. im Jan., 2. d. 1ten dienst. in der Fastn., 3. dienst. n. sonnt. Kätare, 4. Oherdienst., 5. dienst. n. sonnt. Cantate, 6. Pfingstdienst., 7. den 2ten dienst. im Juli, 8. d. 2ten dienst. im Aug., 9. d. 3ten dienst. im Sept., 10. dienst. n. Gallus, 11. d. 2. dienst. im Dezbr.
Stauffen, Stadt, 1. dienst. in der ersten Fastenwoche, 2. dienst. in der Kreuzwoche, 3. an Jakobi, 4. martini; fällt einer der zwei letzten auf sonnt., so ist der Markt montags darauf.
St. Blasien auf d. Schwarzwald, 26. Juni, 14. Sept. Fällt einer dieser Tage auf einen sonnt., so ist der markt mont. darauf.
St. Georgen bei Billingen, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. v. Palm., 2. dienst. v. Pet. u. Paul, 3. den 5. mai, 4. d. 22. Aug., 5. d. 11. Okt. Fällt einer der 1. 3. 4. oder 5. auf freit., samst. od. Sonnt., so ist der Markt Dienstag darauf.
St. Jörgen, auf Georgi.
St. Leon, Amis Philippsburg, am 1ten dienst. n. Allerheiligen.
St. Mergen, mont. v. Fronleichnam, mont. v. Mar. Geb.
Stein am Rhein, 30. April.
Stein b. Forzh., Vieh- u. Krämerm.: 1. am 1. Donnerst. im März, 2. den 1ten Donnerst. im Nov.
Steinbach, b. Bühl, 1. Vieh- u. Krämerm. mittw. n. Valent., fällt d. Valent. auf mittw., so ist der markt am näm. T., 2. Krämerm. mittw. v. Palmsonnt.; fällt auf dies. Tag ein feiert., so ist er Tags vorher, 3. Krämerm. mittw. n. Jakobi, 4. Vieh- u. Krämerm. mittw. n. Kath.
Steinheim an der Murr, an Lichtmef, 4. Juni, math.
Steinwenden, Ist. Mai, 8. Sept.
Stetten am Heuchelberg, Joh. Tauf.

Stetten am kalten Markt, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. u. Josephstag, 2. am 2ten dienst. im Juni, 3. dienst. v. Mar. Geb., 4. dienst. v. martini.
Stettfeld bei Bruchsal, den zweiten dienst. n. Othern.
Stoßach, Jahrmt.: donnerst. v. Georgi, n. Joh., v. Gallus, vor Mar. Opferung. Viehm. jeden ersten dienst. im Monat.
Straßburg hält Mey, 1. Christtag, 2. auf Johanni.
Strümpfelbrunn, 1. dienst. n. Rogate, 2. dienst. n. Jacobi, 3. dienst. v. Sim. u. Jud. Fällt auf e. dieser Tage ein Feiert., so wird d. markt am folg. Tag gehalten.
Stuttgart, mont. v. Urban, dienst. n. dem 3. Nov. Zuchmesse; mont. an ob. nach dem 21. Aug., zugleich auch Wollenmarkt.
Stühlingen, Krämer- u. Viehm.: 1. 1ten mont. n. 3 König, 2. mont. v. Lätare, 3. mont. n. Georgi, 4. mont. n. Frohnleichn., 5. mont. v. Barthol., 6. Mont. n. Michael, 7. Mont. v. Martini.
Sulz am Neckar, Ros-, Vieh- u. Krämerm.: 1. donnerst. n. Friedr. im märz, 2. 1ten donnerst. im Juni, fällt auf diesen Tag d. Frohnleichn., so ist der markt am freit. darauf, 3. donnerst. n. Epydi, 4. donnerst. v. Sim. u. Jud. Vieh- u. Krämerm. 5. donnerst. v. Thom. Schafnt.: 1. letzten donnerst. im märz, fällt auf denselben ein feiert., so ist der markt am freit. hernach, fällt aber der grüne donnerst. darauf, so ist der markt mittw. vorher, 2. freit. n. Epydi, 3. freit. v. Sim. u. Jud. d. h. freit. n. dem Krämerm.
Sulzbach, a. murr, donnerst. in der Woche n. Ulrich, donnerst. n. Allerhl.
Sulzburg, 1. 1ten mont. im Juni, wenn dies aber der Pfingstm. ist, so wird der markt am mont. zuvor abgehalten, 2. letzten donnerst. im Oktbr.
Tegernau, Vieh- u. Krämerm.: 1. am mittw. vor sonnt. Lätare, 2. Mittwoch n. Gallust.
Thann, im Elsaß, 2ten mont. jed. monats, mit Ausnahme des Juli, in welchem der markt am ersten Tag dies. monats gehalten wird.
Thiengen bei Waldshut, Krämer- u. Viehm.: 1. Blasf., 2. mont. n. d. weißen sonnt., 3. dienst. v. der Pfingstwoche, 4. Joh. Tauf., 5. Barthol., 6. michaeli, 7. Andr. Fallen der 1., 4., 5., 6. u. 7. auf einen sonnt., so wird der markt am nächsten mont. darauf gehalten.
Tiefenbronn, Vieh- u. Krämerm.: 2ten mont. im mai, Jak., Sim. 3.

Todtnau, 23. April, 24. August.
Todmooß, 27. mai, 11. Aug.
Triberg, 3. Febr., 3. mai, 4. Juli, 24. Aug., 29. Sept., 16. Oktober, 25. Novbr., 27. Dezbr.
Trosteltingen, 1. mont. n. Lätare, 2. Pfingstdienst, 3. matthäi; fällt aber matthäi auf einen sonnt. oder donnerst., so wird d. markt an dem darauf folgend. mont. gehal., 4. mont. v. martini.
Tübingen, dienst. n. Georgi, diensttag n. martini Vieh- u. Krämerm., 10. Febr. u. 1. Juli Viehm.
Tutlingen, dienst. n. Jak. Phil. dienst. v. Galli, donnerst. n. mart.
Ueberlingen hält 4 Krämer- u. Viehm., u. zwar am mittw. u. Lätare, mittw. n. Barthol., mittw. n. Ursula, mittw. n. Nikolai. Fällt einer der 3 letzten Tage auf den mittw., so ist der markt am Tage selbst. Fällt aber auf einen der besagten mittwoche ein gebot. feiert., so ist d. markt folgendes mittwoch.
Ulmbach, 1. mont. v. Fastn., 2. mont. n. matthäus.
Ulmbach, Jahrmarkt auf Vitus, Nikolai; Frühlings Ros- u. Viehm.: 1. dienst. u. mittw. 14 Tage n. dem Ellwanger markt, 2. dienst. und mittw. 8 Tage n. Fastn., 3. dienst. u. mittw. in der Vitwoche, 4. dienst. u. mittw. n. der martinwoche.
Unterachern, Ostdienst, Pfingstdiensttag.
Unter-Eappel bei Bühl in der markgräflich, mittw. n. matth.
Unterwiesheim, dienst. u. mittwoch v. Christ. Himsf., an mart.
Urach, donnerst. n. Reminiscere, an Jacobi, so ein Krämerm. allein, donnerst. n. michaeli, donnerst. an oder n. Allerheiligen.
Waiblingen a. d. Enz, Krämer-, Vieh- u. Rosfm.: 1. dienst. an od. nach dem 8. märz, 2. dienst. an od. vor dem 1. mai, 3. dienst. an oder n. dem 8. Juli, 4. mittw. n. martini, zugleich auch Hanfm. Besondere Vieh- u. Rosfm.: donnerst. n. dem 1ten sonnt. im Septbr.
Willingen, Jahr- u. Viehm.: 1. Ostdienst., 2. am 1. mai, 3. am Pfingstdienst., 4. an Jacobi d. 25. Juli, 5. an matthäus d. 21. Sept., 6. an Sim. u. Jud. d. 28. Okt., 7. an Thomast. d. 21. Dez., 8. Vieh- u. Frchtm.: 2ten dienst. im märz.
Wöhrenbach, Vieh- u. Krämerm.: 1. donnerst. n. Georgi, 2. mont. n. Pet. u. Paul, 3. mont. auf den 1ten sonnt. im Okt. oder Rosenfranzmont., 4. mont. n. martini.
Waisstadt, 1. mont. v. Jos., 2. Sonnt. v. Pfingsten, 3. mont. v. Mar. Geb., 4. mont. n. martini;

fällt aber martini auf einen sonnt., so wird der markt am 2ten mont. darauf gehalten.
Waldkirch, 1. Krämer- u. Viehm.: letzten donnerst. im Febr., 2. Krämerm. Phil. Jak., fällt dieser Tag auf einen sonnt., so ist der markt nächsten donnerst., 3. Krämer- u. Viehm. letzten donnerst. im Juli und 4. letzten donnerst. im Nov.
Waldorf hält Jahrmarkt den Montag nach dem dritten Sonntag im Oktober.
Waldshut, Vieh- u. Krämerm.: 5. Febr., 26. märz, 3. April, 1. mai, 25. Juli, 21. Sept., 16. Okt., 7. Dezbr., 28. Dezbr.
Walldürn, Ostdienst., 8 Tage n. Frohnleichnam, 8 Tage n. dem obigen Tag, an Sim. u. Jud.
Wehr, 1. donnerst. v. Fastnacht, 2. 1ten donnerst. im mai, 3. 1ten donnerst. n. Barthol., 4. 1ten donnerst. n. martini.
Weild. St. Ros-, Vieh- u. Schweinm. am 2ten Mont. im Jan. u. Febr., 5ten Mont. n. Othern, letzten Mont. im Juli, mont. vor Mathäus, mont. nach Gallus, fällt Gallus auf einen Mont., ist d. Markt am darauf folg. Montag, am 3ten Montag im Nov., Pf.-Vh.-Schw.- u. Krämermarkt: mont. n. Lätare, mont. n. Othern, mont. n. Trinit., Bartholom., fällt Barth. auf e. Sonnt., ist der Markt mont. darauf, mont. vor Thomas.
Weingarten, bei Durlach, hält Viehmärkte am letzten mittw. im Febr., im Mai und im Okt., jedesmal Donnerst. darauf Krämermarkt. Fällt einer dieser marktstage auf einen feiertag, so werden beide märkte 8 Tage früher abgehalten.
Weinheim, Krämerm.: 1. dienst. n. Judica, 2. dienst. v. Christ. Himsf., 3. mont. n. Laurentius, 4. dienst. n. Allerheiligen, 5. dienst. n. Nikol. Tritt an einem der dienst. ein feiert. ein, so wird der markt den folg. Tag gehalten.
Welschingen, Krämer- u. Viehm. 1. am freit. v. Palmsonnt., 2. am 2. Donnerst. im August, ist dieser aber ein feiertag, dann ist der markt am Freitag darauf.
Weyl, 1. Georgi, 2. matth.
Wiernsheim, Osts. Maulbrunn, Ros- u. Viehm.: 1. donnerst. n. Deull, 2. donnerst. n. dem 17. sonnt. n. Trinit.
Wiesloch, 1. Ostdienst., 2. Laurent., 10. Aug., fällt solcher auf Tag, fällt Laur. aber auf dienst. oder Mittwoch, so ist der Markt am Montag zuvor; fällt Laurentius aber auf freit., samst. od. sonnt., so ist der markt den darauf fol-

genden mont., 3. d. 6. Dez. ober mont., so ist der markt denselben Nikol., fällt Nikol. auf sonnt., so ist d. markt mont. darauf.
Wildbad, Mar. Verfündig., Jakob, Andreas.
Wildstett, 2. dienst. im Okt.
Wilferdingen hält Viehm.: 3ten mont. im Febr., 2. mont. im Okt. u. dienst. darauf jedesm. Krämerm.
Wimpfen am Berg, Pet. Stuhlfl., mittw. n. dem 1. März, Pfingstdienst., Barthol., mittw. n. Elisab.
Wimpfen im Thal, Pet. u. Paul., welcher 2 Tage dauert; fällt aber Pet. u. Paul. auf samst. od. sonnt., so wird der markt den darauf folgenden mont. u. dienst. gehalten.

Wolfsach im Kinzigthal, Vieh- u. Krämerm.: 1. mittw. v. Lätare, 2. mittw. v. Pfingsten, 3. mittw. vor Laurentii, 4. mittw. v. Galli, und Krämerm. allein donnerst. in der ganzen Woche vor Weihnacht.
Wolfsartsweiler, Phil. Jak., Laurent., Mar. Geb., Sim. u. Jud.; fällt einer auf samst. od. sonnt., so ist er dienst. darnach.
Wollenberg, Zahm.: 1. sonnt. n. Jakobi, an Sim. u. Jud.
Wöfingen, Viehm. 3. mittwoch in den Monaten Februar und September und Krämermarkt am darauf folgenden Donnerstag.
Waisenhäusen, Krämerm.: 1. Mar. Geb., 2. Thomast. Fällt

od. sonnt., so wird der markt dienst. zuvor gehalten.
Zell im Biesenthal, Vieh- u. Kr.-M.: 1. Fastn.-Mont., 2. 1ten dienst. im mai, wenn aber der 1. mai auf mittwoch od. donnerst. fällt, so wird er dienst. vorh. abg., 3. Kirchw.-Mont.
Zell am Harmersbach, Vieh- u. Krämermarkt: 1. Dierdienst., 2. Pfingstdienst., 3. Johanni, 4. Bartholomä, 5. † Erhöhung, 6. Sim. u. Jud. Fallen letztere auf einen sonnt., so sind sie montag darauf.
Zurzach, Messe: 1. Pfingstdienst., 2. auf Egvvi.
Zuzenhäusen, 1. den 1. mai, 2. Bartholomä.

Verzeichniß der im Jahr 1858 in der Pfalz (Rheinbayern) abzuhaltenden und auf den Grenz-Verkehr Einfluß habenden Frucht-, Vieh- und Krämermärkte.

Albersweiler, am 2. Septbr.
Anweiler, Krämerm.: 1. Fastnachtssonntag, 2. an Johanni, 3. am sonnt. nach Bartholom., 4. am letzten sonntag im Novbr. — Viehmärkte: 1. den vierten dienst. im März, 2. den zweiten dienst. im mai, 3. den zweiten dienst. im Septbr., 4. den zweiten dienst. im Oktober.
Bergzabern, 1. 1ten dienst. vor Palmsonnt., 2. 1ten dienst. v. Laurent., 3. 2ten dienst. n. martini. — Frucht-: jeden dienst. u. freit.
Bellheim, 1. sonnt. v. Mitfast, 2. sonnt. v. Gallus. Vhm.: den 2. u. 4. mittwoch jeden Monats.
Billingheim, 1. sonnt. u. mont. n. Medardus, 2. 1ten sonnt. mont. u. dienst. n. Gallus. Viehm.: den 2. u. 3. mittwoch jeden Monats.
Deidesheim, 1. am 2ten sonnt. montag u. dienst. n. martini, 2. am mittwoch und donnerstag vor dem Dürkheimer Michaelimarkt.
Dürkheim, 1. Pfingstmont., 2. a. sonnt. n. Barthol., 3. sonnt. n. Mich. Frucht-: jeden mittwoch.
Edenkoben, 1. sonnt. n. Lätare, 2. sonnt. n. Laurentius. Frucht-: jeden mittw. u. samst.
Edesheim, Viehm.: den 2ten dienst. vom März bis Nov. Krämerm. am Matthäust. Wenn dieser auf mittw. fällt, sonntags zuvor.
Enzingen, Viehm.: am 2ten donnerst. jeden Monats; fällt auf einen solchen donnerst. ein Freitag, so ist der Markt am mittwoch vorher.
Frankenthal, Viehm.: den 1ten donnerst. jeden Monats. Krmerm.: 1. sonnt. n. Joseph, 2. sonnt. n. Peter und Paul, 3. sonnt. n. Andreas. Frucht-: jeden freit.
Freinsheim, auf sonnt. n. Mar. Geb., dauert 2 Tage.

Geinsheim, Krämerm. 26. Aug.
Germersheim, 1. Pfingstmont., 2. sonnt. n. Mar. Geb. Frucht-: jeden dienst.
Grünstadt, Viehm.: den 1ten u. 3ten mittwoch jeden Monats. Krämerm.: 1. auf Zachar., 2. auf Jakobi, 3. Sim. u. Jud., 4. auf Nikol. Frucht-: jeden dienst.
Halsloch, Viehm.: den 3ten dienst. jeden Monats; fällt einer auf einen christl. od. jüdischen Feiertag, so ist er am folgenden dienst. Krämerm.: 1. den 1ten sonnt. im Okt.
Herxheim, Kr.-M. am 1ten sonnt. im Apr. u. Okt. Viehm.: am 1ten mittw. jeden Monats. Frucht-: jeden montag.
Jebsheim, sonnt., mont. u. dienst. tag vor Mar. Geb.
Kaiserslautern, Viehm.: den 1. Okt. Krämerm.: 1. dienst. n. Lichtmeß, 2. den 3ten sonnt. im mai, 3. den 1ten sonnt. im Aug. 4. dienst. n. Martini. — Frucht-: jed. dienst.
Kandel, Viehm., 1ten dienst. jed. Monats; Krämerm.: 1. den 2ten sonnt. im März, 2. den 16. mai, 3. sonnt. v. Allerheilig. Jeden mittw. Fruchtmarkt.
Kirchheimbolanden, Viehm.: am 1ten dienst. jeden Monats. — Krämerm.: am 2ten sonnt. im mai, Aug. u. Okt. Frucht-: jed. dienst.
Klingmünster, 1. letzten sonnt. im April, 2. ersten sonnt., mont. u. dienst. n. Barthol.
Landau, 1. 1ten sonnt. im mai, 2. 1ten sonnt. n. † Erhöb. Frucht-: jeden dienst. u. donnerst.
Maitammer, sonnt. v. Pfingsten.
Münchweiler, 1. auf Rogate, 2. auf Allerheiligen.
Mutterstadt, Kr.-M.: 1. Diermontag, 2. 1ten sonnt. n. Mar. Geb.

Neustadt a. d.ardt, dienst. vor Thomast., Tags vorher Viehmkt. Frucht-: jeden dienst. u. samst.
Offenbach, sonnt. u. mont. v. Barth.
Pirmasens, Krmerm.: 1. dienst. n. Lätare, 2. dienst. v. Christi Himmelfahrt, 3. dienst. v. Bartholomä, 4. dienst. n. Sim. u. Jud. Frucht-: jeden 1. u. 3. mittwoch im Monat. Viehm. jeden 3. mittw. des Mt.
Quirnbach, Viehm.: 1. 1ten mittwoch vom Febr. bis Novbr., 2. 3ten mittwoch jeden Monats. — Vieh- und Krämermärkte: An Barthol.; fällt dieser Tag aber auf freit., samst., od. sonnt., so ist der markt am folgenden dienst.
Rheinzabern, sonnt., mont. und dienst. v. maria Geb.
Rohrb., sonnt. n. Allerheiligen.
Rülzheim, Viehm.: 2ten dienst. jeden montags.
Scheibhardt, 1. sonnt. n. dem 23. April, 2. sonnt. n. dem 10. Aug., 3. sonnt. n. dem 4. Okt.
Schweigen, 1. am sonntag nach Georgi, 2. am Dienst. n. Allerheil.
Speyer, 1. sonnt. v. Allerheiligen, 2. Christi Himmelfahrt; jeder dauert 8 Tag. Frucht-: jed. dienst.
Vorderweidenthal, Krämerm.: 1. sonnt. n. Lätare, 2. sonnt. vor Joh., 3. sonnt. n. Gallus. Viehm.: 1ten mont. jeden montags.
Wachenheim, Viehm.: vom monat März bis Dez. jedesmal den 3ten mont.; Krämerm.: sonnt. n. † Erfindg., 2. sonnt. u. mont. n. † Erhöhung.
Zweibrücken, Viehm.: den 1. u. 3. donnerst. jeden montags. Krämermarkt: 1. donnerst. n. Lätare, 2. v. 2ten dienst. im mai, 3. dienst. vor Jakobi, 4. dienst. n. michaelis, 5. Andreast. Frucht-: jed. donnerst.